



<p>13.05. - 17.05.2024 - 20. KW, Stand:03.05.2024 –</p>	<p><b>Terminvorschau für die Presse</b> - Öffentliche Sitzungen des Schöff- und Jugendschöffengerichts -</p>
<p><b>13.05.2024</b></p> <p><b>13.00 Uhr</b> <b>Saal Z 16</b></p> <p><b>gegen H.</b></p> <p><b>wegen Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz</b></p>	<p><b>Schöffengericht</b> Vorsitzender: Richter Kienle</p> <p><b>Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz?</b></p> <p>Anlässlich einer Durchsuchung der Wohnung des Angeklagten H. am 29.07.2022 sollen durch die anwesenden Polizeibeamten 40 Briefchen mit insgesamt 23,45 g Heroin mit einer enthaltenen Wirkstoffmenge von 2,58 g Heroin-Hydrochlorid, eine Tüte mit 102,01 g netto Paracetamol-Coffein-Gemisch, eine Feinwaage, zugeschnittene Werbeprospekte zum Falten von Briefchen, eine Plastiktüte mit Restanhaftungen, 380 Euro Bargeld, 3 Feinwaagen sowie diverse Schmuckstücke vorgefunden und sichergestellt worden sein. Darüber hinaus seien ein griffbereit abgelegtes Schlagringmesser mit verstellbarer Klinge auf dem Wohnzimmertisch sowie ein Faustdolch aufgefunden und ebenfalls sichergestellt worden. Der Angeklagte habe das Rauschgift in seiner Wohnung für den gewinnbringenden Weiterverkauf verwahrt, wobei ihm bewusst gewesen sei, dass sich die Messer griffbereit in der Wohnung befunden hätten.</p> <p>Zu dem Termin sind neben den üblichen Beteiligten 3 Zeugen geladen.</p>

Hauptverhandlungstermine müssen manchmal kurzfristig aufgehoben oder verschoben werden müssen. Wenn Sie an dem Termin teilnehmen möchten, empfiehlt sich daher eine Nachfrage in der zuständigen Geschäftsstelle:  
 Jugendschöffengericht: 0591 8049 314  
 Schöffengericht: 0591 8049 314.

Kontakt:  
 Ri inAG Dr. Bettina Mannhart  
 Telefon: 0591-8049-201  
 Telefax: 0591-8049-444  
 E-Mail: Bettina.Mannhart@justiz.niedersachsen.d